

Beauftragung eines Verkehrsgutachtens

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin Lenz,

bitte nehmen Sie den folgenden Antrag mit auf die Tagesordnung zur nächsten Stadtverordnetenversammlung.

Der Magistrat wird beauftragt, Prof. Dr. Storost zu mandatieren, um ein Verkehrsgutachten für den optimalen Verkehrsfluss im Bereich der Karbener Gemarkung der B3 auf Basis der Vorarbeiten der Bad Vilbeler Planung zu erstellen. Dafür sind EUR 15.000 einzustellen. Diese sind aus den außerordentlichen Erträgen aus Grundstücksverkäufen zu finanzieren.

Begründung:

Nach dem Ausbau der B3 als Umgehungsstraße in Richtung Friedberg verbleibt einzig das Stück Okarben als innerörtliche Strecke. Im gleichen Augenblick nimmt der Autoverkehr zu. Die Wiedereröffnung der K 246 steht kurz bevor, so dass mit weiteren Verkehrsströmen zu rechnen ist.

Bereits zum jetzigen Zeitpunkt kommt es auf dem Abschnitt zwischen Karben-Kloppenheim und Bad Vilbel-Massenheim zu erheblichen Rückstaus im Berufsverkehr. Der Ausbau des Gewerbegebietes von Bad Vilbel wird weiteren Verkehr anziehen. Um zu verhindern, dass es zu weiteren Rückstaus kommt, ist es sinnvoll, ein infrastrukturelles Gesamtkonzept zu erstellen. Prof. Storost hat auf diesem Gebiet bereits entsprechende Erfahrung und Ortskenntnisse. Mit diesem Gutachten soll die zurzeit stockende Situation zum Ausbau der B3 mit neuen Impulsen belebt werden. Die Zusammenführung mit den Bad Vilbeler Ergebnissen soll dazu führen, dass ein bestmögliches Ergebnis für die beiden Kommunen bei der Verkehrslenkung erzielt wird.

